

31. August 2004

Weinviertel-Festival im September

Von „Geschichten der Nachbarschaft“ zu „Literatur Cuvée“

Ein reichhaltiges Programm erwartet die Besucher des Weinviertel-Festivals auch im Monat September: Den Beginn macht dabei die Wanderausstellung „Geschichte und Geschichten der Nachbarschaft“, die am 3. September um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Retz eröffnet wird (Öffnungszeiten: 4. bis 5. und 9. bis 12. September). Am 4. September wird um 15 Uhr in der „Galerie im Kuhstall“ in Velm-Götzendorf bei Gänserndorf „Sinne kannten nie Grenzen“ von Axel und Helga Stadler, eine Ausstellung mit Literatur und Musik, eröffnet. „Objekte & Fundstücke“ nennt sich eine weitere Ausstellung mit Fotos von Elfriede Lenk, die vom 5. September bis 26. Oktober (Samstag, Sonn- und Feiertag von 16 bis 18 Uhr) in der „Galerie Nachtwächterhaus“ in Poysdorf gezeigt wird.

In der Alten Hofmühle in Hollabrunn wird am 4. und 5. September um jeweils 16 Uhr das Familienmusical „Lilly und der Zeitgeist“ von Juci Janoska gespielt. „Kun(n)st mit mir?“ nennt sich eine Reihe von vier Volkskulturfesten am 5. September im Meierhof Groß Schweinbarth, am 18. September ab 14 Uhr am Dorfplatz Niedersulz, am 19. September ab 14 Uhr im Pfarrstadel Spannberg und am 25. September ab 14 Uhr bzw. 26. September ab 9.30 Uhr am Marktplatz Hohenrappersdorf. Am 10. September findet um 11 Uhr im Mährischen Landesmuseum Brno die Vernissage der Ausstellung „Cavae Tóna (Höhlenton)“ statt, um 15 Uhr folgt eine Tanzperformance gleichen Namens in einer Höhle im Mährischen Karst.

Auf Schloss Kirchstetten, wo noch bis 12. September das Internationale Klassikfestival stattfindet, bringt u. a. die Uraufführung von „Dance Away“ am 11. September um 19.30 Uhr eine Begegnung zwischen Kammermusik und Bewegungskunst. Der Volksgruppe der Roma in der Slowakei und im Weinviertel widmet sich eine Fotoausstellung im Barockschlössl Mistelbach, die am 11. September um 17 Uhr eröffnet wird (Öffnungszeiten bis 3. Oktober: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr). In Haugsdorf präsentiert im Rahmen des „Hüatagangs“ am 11. September um 17 Uhr auch Barbara Krobath ihr Buch „Im Bauch des Weines“.

Der „Totenweg von Asparn an der Zaya“ als Monument einer 7.000 Jahre alten Bauernkultur steht im Zentrum einer Landschaftsinstallation von Ljubo Tobolar, die am 12. September um 10 Uhr im Rahmen des Steinzeitfestes in Asparn an der Zaya eröffnet wird. Unter dem Titel „Fremd bin ich eingezogen – Kolomans letzte Reise“ werden vom 18. September bis 2. Oktober die Galerie „Zum alten Rathaus“ und der Platz neben der Pfarrkirche in Stockerau zum Schauplatz einer Ausstellung bzw. von Performances. Ein

NK Presseinformation

barocker Abend mit Blechbläsern aus der Slowakei und aus Österreich erwartet das Publikum beim Bläserfest am 19. September um 19 Uhr auf Schloss Hof.

Eine „poetische Reise ins Innere des Weinviertels“ des Künstlerduos Elias & Laubenvogel ab 21. September mündet am 1. Oktober ab 16.30 Uhr auf Schloss Mailberg in die „Weinviertler Bergpredigt“. „Der Zeitgenosse“ nennt sich eine szenische Lesung mit Musik eines Werkes von Helmut Korherr über Ignaz Josef Pleyel, das am 25. September um 19.30 Uhr im Historischen Festsaal der Weinviertler Sparkasse AG in Hollabrunn uraufgeführt wird. Abgeschlossen wird der Veranstaltungsreigen mit Literatur, Musik und Weinverkostungen unter dem Titel „Literatur Cuvée“ am 25. September von 15 bis 19 Uhr in der Kellergasse Großnondorf bei Guntersdorf.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm im Festivalbüro unter der Telefonnummer 02572/342 34, office@weinviertelfestival.at und www.weinviertelfestival.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at